

Eröffnung Hundehotel Erbach

Urlaub für Vierbeiner

Hundehotel in Erbach lädt zum Tag der offenen Tür

Am Waldrand zwischen Ulm-Eggingen und Erbach liegt etwas versteckt, aber richtig idyllisch das Ausbildungszentrum und Hundehotel Klauer.

SVEN STEVENS

In einem großen Villa-ähnlichem Gebäude ist die "Residenz am Wald" beheimatet. Der Name ist nicht von ungefähr - auf einem großen Hof vor dem Hundehotel stelle ich meinen Wagen ab. "Hoteldirektor" und Hundetrainer Manuel Klauer begrüßt mich herzlich und führt mich erstmal durch eine riesige Eingangshalle, in deren Mitte ein voluminöser Holztisch mit Lederstühlen steht. Ich bin zugegebenermaßen schon sehr beeindruckt, aber es kommt noch besser - Klauer zeigt mir gleich zu An-

fang die "Präsidentensuite" seines Hundehotels - das Schlosszimmer: Ein etwa 16 Quadratmeter großer Raum. Hell gefliest mit drei Hockern, die mit rotem Leder überzogen sind. An einer Wand hängt ein goldener Spiegel, an der anderen ein Flachbildfernseher, auf dem gerade die Comedyserie "The Nanny" läuft. Hier würde es mir auch gefallen, denke ich - dabei bin ich doch gar kein Hund. Auf die Frage nach dem Sinn des Fernsehers erklärt mir Manuel Klauer, er versucht in seinem Hotel eine Situation nachzustellen, die der Hund von zu Hause gewöhnt ist. Bei den meisten würde doch der Hund abends mit der Familie vor dem Fernseher sitzen und sich ebenfalls berieseln lassen, erklärt er. Insgesamt gibt es im Hundehotel fünf Zimmer für die Gäste, die Platz für zwei bis drei Vierbeiner bieten. Jedes ist

anders gestaltet, jedes hat ein anderes Thema - vom großen Schlosszimmer bis zum schwarz-weiß gehaltenen "Dalmatiner-Zimmer". Dazu gibt es

Fernseher, Sofa - alles wie zu Hause

noch ein Western-, ein Dschungel- und ein Landhauszimmer. Alle Räume sind mit Fußbodenheizung, Radiolautsprechern, Fernseher und Hockern ausgestattet - letzteres quasi analog zum Sofa zu Hause. Dazu haben alle Tageslicht und der besondere Clou: Jedes Zimmer hat noch einen eigenen Auslauf.

Durch eine Klappe in der Tür kann der Hund also jederzeit auch ins Freie. Damit die Vierbeiner sich so wenig wie möglich umgewöhnen müssen, bittet Manuel Klauer die Besitzer das gewohnte Essen der Tiere für den Hotelaufenthalt mitzugeben. So manches Herrchen oder Frauchen legt sogar einen extra Ordner mit Fotos und Infos über den Hund an, in dem alle Vorlieben und Eigenschaften des Tieres festgehalten sind: "Das hilft mir unheimlich bei der Arbeit", sagt Klauer - der Hundespezialist bietet auch an, seine Hotelgäste während ihrer Urlaubszeit zu trainieren: "Beim Hund braucht es meist 70 Wiederholungen, bis er einen neuen Übung, einen neuen Befehl wirklich verstanden hat", erklärt Klauer. Wenn der Besitzer seinen Hund wieder abholt, kann er dann sehen, was das

Tier gelernt hat - an der Umsetzung müssen allerdings Herrchen und Frauchen selber arbeiten. Ein Hund ist schließlich kein Roboter, der auf Knopfdruck genau das macht, was der Besitzer will, erklärt Klauer. Auch der Halter muss die neuen Kommandos erst lernen richtig anzuwenden. Auch wenn die Tiere während ihres Aufenthaltes in der "Residenz am Wald" kein extra Training bekommen sollen, beschäftigt werden sie in ihrem Urlaub in jedem Fall. Mehrmals am Tag geht es für jeweils etwa eine Stunde auf den großen Sportplatz hinter dem Haus, dort

Trainingsstunden während des Urlaubs

wird mit ihnen gespielt und die Hunde können sich auch einfach auf dem Platz austoben.

Vor gut fünf Wochen hat das Hundehotel Klauer eröffnet, zum Start kostet die Nacht 25 Euro, ab Juli dann 33 Euro: "Der Ansturm ist überwältigend", so Klauer. Schon jetzt seien unter der Woche im Schnitt fünf bis sechs Hunde da, am Wochenende etwa zehn und für August ist die "Residenz am Wald" teilweise sogar schon ganz ausgebucht. Klauer rät allen, die einen Platz für ihren Hund suchen, rechtzeitig zu reservieren: "Am besten schon gleich, wenn der Urlaub gebucht wird". Trotz der großen Nachfrage will der Hotelbesitzer nicht an eine Erweiterung denken. Für maximal elf Hunde sei Platz und das soll



„Hoteldirektor“ Manuel Klauer

auch so bleiben. Klauer will keine Massenabfertigung, er möchte für sich und seine Gäste eine gewisse Exklusivität sicherstellen: "Sonst hätte ich auch einfach ein paar Zwinger aufstellen können". Das erklärte Ziel ist es, dass am Ende der Hund es sogar noch ein bisschen schöner hat, als sein Mensch im Urlaub.

Info

Am Sonntag, den 5. Juni sind alle Interessierten zum Tag der offenen Tür eingeladen, das Ausbildungszentrum und Hundehotel Klauer zwischen 10 und 17 Uhr zu besichtigen. Die Bewirtung übernimmt das Schloss Erbach, dazu gibt es eine Verlosung für eine Fahrt im 190er Rallye-Mercedes vom Autohaus Fricke. Das Autohaus stellt zudem ein ganz neues Mercedes-Modell und einen Oldtimer aus. Für alle, die schwindelfrei sind, gibt es zudem die Möglichkeit mit einem Hebekorb in 35 Metern Höhe zu schweben und von dort die tolle Aussicht auf Ulm-Eggingen zu genießen. **Wegbeschreibung:** Von Ulm-Eggingen kommend am Beginn des Waldes gleich links: Egginger Straße 100, Erbach.



Viel Auslauf auf dem hoteleigenen Sportplatz



Die großzügigen und schattigen „Terrassen“



Die Aussenansicht des Hundehotels in Erbach. Fotos: Sven Stevens